

INFOBRIEF 2023



Liebe Unterstützende

Mit unserem diesjährigen Infobrief möchten wir Ihnen unsere Arbeit und die Aktivitäten des aktuellen Jahres 2023 in Auszügen darstellen.

Die Relevanz der ehrenamtlichen Tätigkeit bei Street Doc ist unverändert hoch. Nach wie vor werden unsere Praxis und die weiteren Behandlungsräume rege besucht und gebraucht.

Politisch stehen unsere Forderungen nach: „Gesundheitsversorgung für Alle“ noch unbeantwortet im Raum. Wir bleiben an diesen Forderungen in Zusammenarbeit mit Bündnissen dran und leisten hier voranbringende Arbeit für das Recht auf Gesundheit.

Wichtig ist es uns, Ihnen für die großartige Unterstützung und Ihr Interesse an unserer Arbeit zu danken! Ohne das große Netz an ehrenamtlichen Ärzt*innen, medizinischen Fachangestellten, Laboren, fachärztlichen Kooperations-Praxen, Apotheken und vielen anderen könnten wir nicht in diesem Maße helfen. Auch das finanzielle Entgegenkommen von Kliniken bei geplanten Kostenübernahmen unsererseits, hilft uns manch stationären Aufenthalt zu ermöglichen.

Neben diesen tatkräftigen kontinuierlich Helfenden, die für die Patient*innen unverzichtbare Arbeit leisten, möchten wir all denjenigen danken, die uns im vergangenen Jahr finanziell unterstützt haben. Ohne Sie wäre dieses Projekt in dieser Form nicht möglich. Herzlichsten Dank.

Im Namen der Ökumenischen Fördergemeinschaft GmbH / Projektträger von Street Doc

Nina Christahl / Projektkoordination

Dr. Peter Uebel / Mitinitiator

Die Haupttätigkeitsbereiche von Street Doc

Medizinische Ambulanz: Mit wöchentlicher kostenloser Sprechstunde an drei Standorten

Soziale Beratung: Begleitung und Unterstützung bei Fragen und Problemen existenzsichernder Art, insbesondere zur (Wieder-) Aufnahme in die Krankenversicherung.

Politisches Engagement: Öffentlichkeits- und Bündnisarbeit zur Gesundheitssituation benachteiligter Gruppen auf Landes- und Bundesebene

Rückblick

Den überwältigenden Teil der allgemein- und zahnmedizinischen Arbeit in unseren Sprechstunden ermöglichen die ehrenamtlichen Mitarbeitenden vor Ort durch ihr tatkräftiges Engagement. 2023 arbeiteten rund 30 Ärzt*innen und medizinische Fachangestellte aktiv mit.

Folgende Bereiche in der Versorgung konnten zusätzlich vermittelnd hergestellt und aus Spendenmitteln bestritten werden:

Kinderheilkunde, Psychiatrie und Psychologie, Innere Medizin, Orthopädie und Chirurgie, Augenheilkunde, Radiologie, HNO Heilkunde, Allergologie und Dermatologie, Diabetologie und Gynäkologie.

Änderungen im Team

Begrüßen durften wir Ende letzten Jahres Dr. Stella Freudenberg und Dr. Karl Eisenacht im Team der Humanmediziner*innen. Das zahnärztliche Team hat sich dahingehend verändert, dass Frau Christine Geißer aus der Praxis Prof. Dr. Dhom eingestiegen ist und nun die Aufgaben der durchgehenden Fachkraft im Bereich Street Doc dental erfüllt. Johannes Hucke und Robert Azari, beide seit Beginn des Projekts dabei, werden nur noch vertretungsweise den Part der Sozialarbeit bei den Sprechstunden übernehmen. Durchgehend wird David Sarro nun diese Funktion erfüllen und das medizinische Team in die außerhalb liegenden Standorte begleiten.

Jubiläum

Als gelungene Veranstaltung verbuchen wir das 10-jährige Jubiläum von Street Doc. Im September haben wir eingeladen zu einer bildreichen und informativen Veranstaltung dessen Mittelpunkt die bisherige Historie, die aktuellen Entwicklungen und die Würdigung unseres Ehrenamts war. Die Ausstellungswände haben ebenso wie das Programm versucht den zeitlichen Rahmen der vergangenen Jahre abzubilden.



Unterstützende von Street Doc / aufgenommen bei Jubiläum September 2023



Ausschnitt der Fotogalerie zu Patient*innen aus dem Herbst 2023

Fotos: N.Christahl



links: Diese Struktur zeigt die Aufteilung des Projekts in die Teams -Human , -Dental, -Mental, -Sozial und die angrenzenden Bereiche der Koordination, Spendenverwaltung, Statistik, Medikamente, IT, Steuerungsgruppe und Clearingstelle Krankenversicherung. Danke an alle, die ihr Foto zur Verfügung gestellt haben.
(Abfotografiert vom Original beim Jubiläum)

Finanzen

Unsere Ausgaben (Stand Anfang November) waren im Jahr 2023: 67.650 Euro. Diese Ausgaben konnten komplett von Spenden gedeckt werden. Dafür unseren herzlichen Dank.

Von den Spenden finanzierten wir Zahn- und Zahnersatzbehandlungen von unversicherten Patient*innen und die Behandlung und Versorgung im Bereich der Allgemeinmedizin, bzw. ausweitend in Fachbereiche der Medizin die wir finanzieren konnten. Der eigene Medikamentenvorrat in der Praxis wurde und wird seit Jahren von Apotheker Siegfried Andree gepflegt, aktualisiert und bestückt.

Ausblick

Clearingstelle Krankenversicherung Rheinland-Pfalz (in der Praxis von Street Doc)

Gemeinsam mit zwei weiteren Standorten in Mainz und Koblenz setzen wir uns dafür ein, dass alle Menschen einen Zugang zu medizinischen Leistungen durch die Krankenversicherungen erhalten. Oft wenden sich Betroffene erst mit dringenden gesundheitlichen Problemen an uns und müssen zeitnah behandelt werden. Eine Integration in die Krankenversicherung dagegen kann erfahrungsgemäß recht lange dauern. Für diese Zeiten die dazwischen liegen, überbrückt Ihre Spende hervorragend und kann leibliches Unheil abwenden.

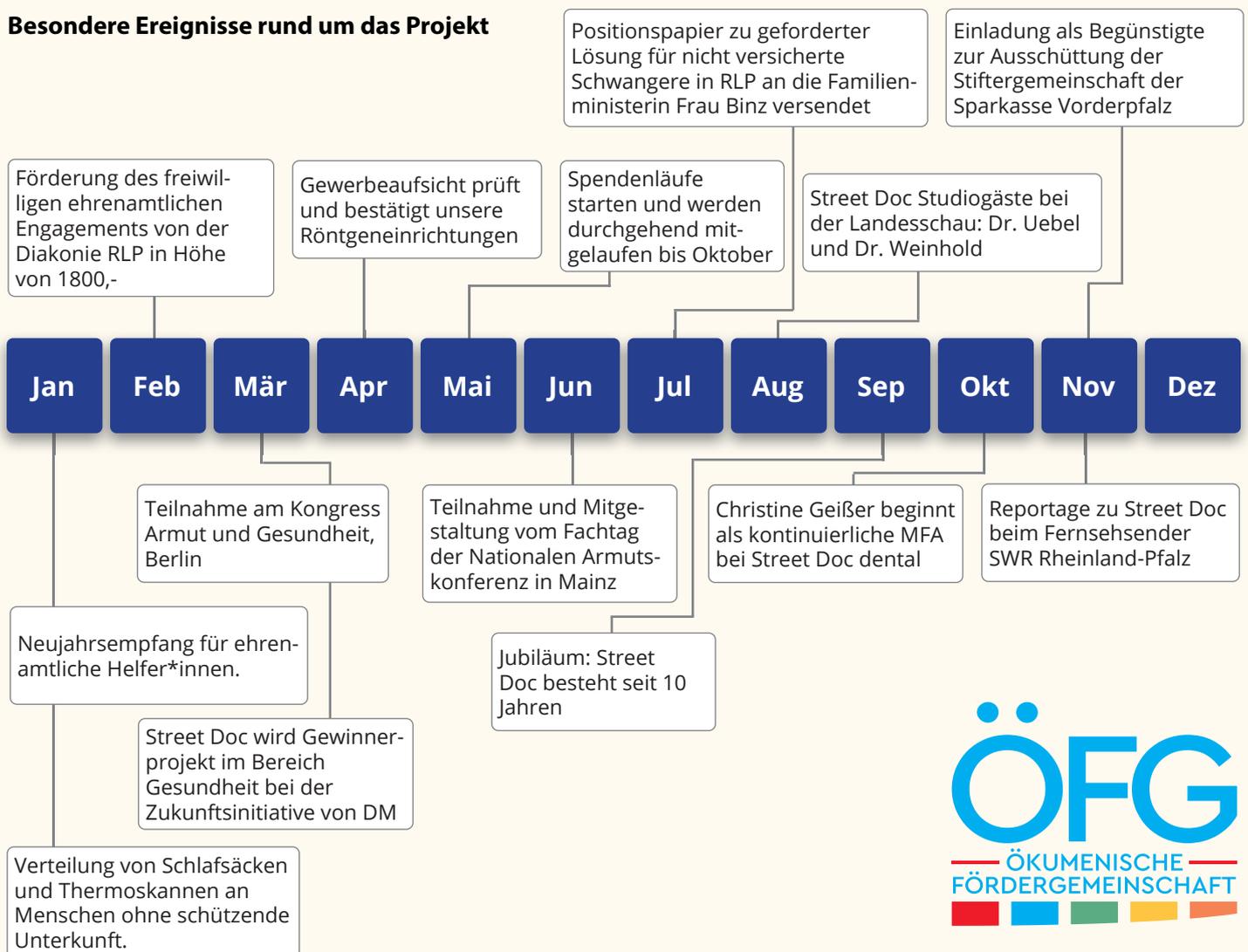


Knapp 60 % der Aufsuchenden kann der Zugang zu einer Krankenversicherung ermöglicht werden, für die anderen 40 % lässt sich keine entsprechende Gesetzesgrundlage finden, die einen Versicherungsstatus herstellen lässt. Diese Menschen können nicht zum Arzt oder ins Krankenhaus, wenn sie es nicht selbst bezahlen können. Aber: Gesundheit ist Menschenrecht! und mit der Unterzeichnung des UN Sozialpakts hat sich Deutschland verbindlich verpflichtet einen Zugang zu Gesundheitsversorgung sicherzustellen.

Daher fordern wir von politischen Entscheidungsträger*innen einen Behandlungsfonds: Das ist ein Budget aus dem Behandlungen in Kliniken und Praxen für Menschen finanziert werden können die nicht krankenversichert sind. Dieser Behandlungsfonds wurde in Rheinland-Pfalz noch nicht umgesetzt.

Mit Ihrer finanziellen Hilfe bleiben die Menschen nicht Ihrem Schicksal ausgeliefert, die Ehrenamtlichen tun was sie können um zu helfen, und wir im Hintergrund Tätigen versuchen auf lange Sicht Gelder und Strukturen zu sichern, die der Bund oder das Land bereitstellen muss, damit allen Menschen medizinisch geholfen werden kann.

Besondere Ereignisse rund um das Projekt



Adresse

Ökumenische Fördergemeinschaft
Ludwigshafen GmbH
Brunnhildenstraße 1
67059 Ludwigshafen

Kontakt:

0621 / 6505 035 4
streetdoc@foerdergemeinschaft.de

Sprechzeiten

Ärztliche Behandlung
13.00 – 14.15 Uhr Dessauer Straße 43 / Ecke Marienstraße
14.30 – 15.15 Uhr Bayreuther Straße 89
15.30 – 16.15 Uhr Kropsburgstraße 13

im Netz - Infos zu uns:

<https://www.oefg-lu.de/streetdoc>



Spenden

Konto-Nr. 836, bei der Sparkasse Vorderpfalz
IBAN: DE94 5455 0010 0000 0008 36
BIC: LUHSDE6AXXX

oder per Paypal: spenden@oefg-lu.de
Stichwort „Street-Doc“